

Der Gastkommentar

Die andere Sicht der Dinge: Spätestens jetzt bin ich ein Anti-Atomkraft-Gegner...



Von Matthias Koch

Liebe „Atomkraft-Gegner“, heute rede ich nicht davon, dass Eure selbstdarstellerischen Aktionen allein an diesem zurückliegenden Wochenende hunderttausende Euro Steuergelder verschlungen haben.

Dass bedauernswerte Polizistinnen und Polizisten dank Euch nächtliche Wochenend-Nachtschichten schieben müssen, anstatt die Zeit mit ihren Familien zu verbringen. Dass die Öffentlichkeit durch diese Proteste in Verbindung mit dem Transport von Brennelementen verängstigt und zu blenden versucht wird. Dass die sichersten Kernkraftwerke der Welt abgeschaltet werden und dadurch begünstigt wird, neue Reaktoren von wesentlich geringerem Sicherheitsstandard direkt an Deutschlands Grenzen neu entstehen zu lassen. Dass viele Menschen um ihre Arbeitsplätze fürchten müssen.

Zu unserem Gast-Autor: *Matthias Koch ist Internetunternehmer aus Emmerthal und CDU-Ratsmitglied. Koch hat die aus seiner Sicht "einseitige Berichterstattung" der regionalen Medien über die Geschehnisse rund um den MOX-Transport beklagt. Gerade weil er eine andere Perspektive eingenommen hat, ist der Redaktion die Darstellung seiner Meinung wichtig. Die Vielfalt der Meinungen im Weserbergland aufzuzeigen, das ist das Anliegen der Weserbergland-Nachrichten.de und der wbn-Gastkommentare, die stilistisch und inhaltlich einen publizistischen Anspruch erfüllen und mehr sind als ein sogenannter "Leserbrief".*

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 19. November 2012 um 18:16 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Dass wir teuren Atomstrom aus dem Ausland kaufen müssen, anstatt ihn exportieren zu können. Nein, heute rede ich davon, dass vor Ort lebende Menschen durch Eure ideologischen Spielereien ihre Häuser nicht erreichen können, weil an jeder Ecke (Trecker-)Straßensperren errichtet worden sind. Als Emmerthaler sage ich: Herzlichen Dank! Spätestens seit diesem Sonntag Abend bin ich ein „Anti-Atomkraft-Gegner“...!

P.S.: Wer hat eigentlich die durch Eure Trecker defekte Oberleitung am Emmerthaler Bahnübergang bezahlt? Und: Gehört es zu Eurer Toleranz, die Autos von KWG-Mitarbeitern zu bespucken?“